



Das sind unsere Themen

Alte Kirche—Friedhofsmauer

Nach der Grunderneuerung des zuvor gefährdeten Mauerabschnitts (Süd-Ost) wird jetzt der nördliche Abschnitt der Friedhofsmauer wieder in Schuss gebracht, nachdem die Entfernung von Bewuchs im Herbst zum Teil deutliche Schäden offengelegt hat.

Die Maßnahmen sollen bis Juni/Juli 2024 abgeschlossen sein und werden ca. 20.000€ kosten.

Alte Kirche—Friedhofsmauer

Nach den Arbeiten an der Friedhofsmauer in 2024 und den im Anschluss erfolgten Neuanstrich der Mauer auf der Innenseite (die der Kirche zugewandte Seite), soll dieses Jahr die Mauer auf der dem Kirchplatz gewandten Seite frisch gestrichen werden. Wie auf der Innenseite, planen wir diese Arbeiten in Eigenleistung zu erbringen.

Pfarrkirche—Putzschaden

Im September 2024 kam es zu einer Putzabplatzung an einem der Holzträger über dem Tabernakel. Infolge dessen mussten wir den Bereich absperren und eine Begutachtung der Schadstelle beauftragen. Inzwischen ist der Putz ausgebessert, die Untersuchung müssen aber auf der vom Turm zugänglichen Seite fortgesetzt werden. Die entstehenden Kosten werden derzeit im höheren vierstelligen Bereich angenommen.

Alte Kirche—Orgelsanierung

Die mit den Jahren stark in Mitleidschaft gezogene historische Orgel (Baujahr 1902) in der Alten Kirche soll möglichst zeitnah saniert werden.

Dank großzügiger Spenden haben wir bereits eine sehr gute Ausgangsposition die erforderlichen Restaurierungsarbeiten zu finanzieren. Die Arbeiten sollen im Herbst 2025 beginnen.



Alte Kirche—Raumklima

Zum weiteren Erhalt der Orgel müssen wir nach der Restaurierung für eine Verbesserung des Raumklima sorgen. In diesem Zugang sind wir mit dem Ordinariat in Kontakt um die Konzeptfindung und notwendigen Planungen in Angriff zu nehmen.

Erste Schätzungen zum erforderlichen Budget liegen derzeit bei rund 15.000.-Euro.

Photovoltaik

Die Kirchenverwaltung ist seit 2022 mit der IEP im Gespräch bzgl. der Nutzung der Kirchen- und Pfarrheimdächer für Photovoltaik durch die IEP. Nach langer Prüfung vertraglicher Aspekte scheint es nun bald zu einer Umsetzung des Projekts kommen zu können. Wir erwarten den Vertragsabschluss diese Jahr.

Immobilien und Pastoral

In einem großangelegten Pilotprojekt denken wir gemeinsam mit den anderen Pfarreien im Altdekanat Forstenried über die Zukunft pastorale Angebote und die Nutzung kirchlicher Immobilien nach. Dies geschieht vor dem Hintergrund schrumpfender Kirchenmitgliedern und den damit verbundenen Rückgängen beim Kirchensteueraufkommen.

Haushalt 2025

Jedes Jahr muss der Haushaltsplan für die Kirchenstiftung aufgestellt werden, d.h. Einnahmen und Ausgabe für das Jahr sind abzuschätzen und gegenüberzustellen. Regelmäßig geht es darum, mit den limitierten Haushaltsmitteln, die das Ordinariat uns aus Steuereinnahmen zuweist, den laufenden Betrieb und den Erhalt der Liegenschaften finanziert zu bekommen.